

PROZESSOPTIMIERUNG

mit

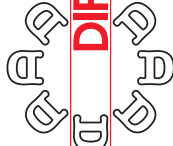
SIX SIGMA • DFSS • LEAN METHODEN



16. und 17. April 2008

TREFF HANSA HOTEL

D-40822 METTMANN bei Düsseldorf



Deutsches IndustrieForum für Technologie

Internet: <http://www.dif.de>

E-Mail: info@dif.de

Zum Thema

Leitung: Dipl.-stat. Barbara Bredner

Statistische Beratung und Lösungen, Holzwickede

Bis vor wenigen Jahren war **Six Sigma** eine amerikanische Methode, mit der Großkonzerne gearbeitet haben.

Mittlerweile gibt es auch in Deutschland eine wachsende Anzahl von Firmen, die Six Sigma-Methoden einsetzen. Und immer häufiger wird auch von Kunden gefordert, Six Sigma anzuwenden.

Ohne **Umsatzsteigerung**, ohne **Fehlerkostenreduzierung** und ohne **innovative Produkte** kann kein Unternehmen in Deutschland auf längere Sicht mehr profitabel arbeiten.

In diesem **Seminar erfahren Sie, mit welchen Methoden Sie Ihre Prozesse entscheidend optimieren und dadurch Ihre Kosten senken können.**

● **Six Sigma**

Wo liegen die Chancen und Risiken?

Welche Voraussetzungen muss eine Firma schaffen, um Six Sigma anwenden zu können?

Mit **Six Sigma optimieren Sie entscheidend Ihre Prozesse**

● **DFSS (Design for Six Sigma)**

Mit DFSS werden gezielt Innovationen erreicht

● **Lean Methoden**

Sie ergänzen den Six Sigma-Ansatz optimal

▶ Praktische Übungen bringen Ihnen die **Arbeitsweisen in den drei Bereichen Six Sigma, DFSS und Lean-Methoden nahe.**

▶ Zudem haben Sie die Möglichkeit, mit kompetenten **Six Sigma-Experten** und **Six Sigma-Anwendern** Ihre Erfahrungen und Erwartungen zu diskutieren, um für sich und Ihre Firma zu entscheiden, wie viel **Six Sigma** Sie einsetzen möchten und können.

▶ **Hinweis Nach der Bewertungsskala 1 (sehr gut) bis 5 (mangelhaft) erhielt das letzte Seminar die Note: 1,7**

Programmfolge

1. Was ist Six Sigma?

Dipl.-stat. Barbara Bredner

- Bedeutung von 6σ
- Entwicklung von Six Sigma
- Methodik
- Kennzeichen von Six Sigma-Projekten
- Nutzen durch den Einsatz von Six Sigma

Pause: Kaffee + Tee

2. Wie funktioniert Six Sigma?

- Rollen bei Six Sigma:
Champion, Master Black Belt, Black Belt und Green Belt
- Six Sigma-Teams
- Projektauswahl und -durchführung
- Six Sigma als Unternehmenskultur

3. Warum funktioniert Six Sigma (nicht)?

- Voraussetzungen für eine erfolgreiche Six Sigma-Umsetzung
- Gründe für das Scheitern von Six Sigma
- Ist Six Sigma die „eierlegende Wollmilchsau“ oder doch nur eine neue Modewelle?

Gemeinsamer Mittagstisch

4. Wieso denn jetzt auch noch Six Sigma? Wir machen doch schon...

- Zusammenhänge und Unterschiede von
 - Six Sigma
 - KVP (kontinuierlicher Verbesserungsprozess)
 - Kaizen
 - JIT (Just-in-Time)
 - QMS nach 9001 und TS 16949
 - TQM und EFQM-Modellsowie Lean Methoden

5. Praktische Übung: Kundenanforderungen finden und messbar machen

- Ermittlung von Kundenanforderungen (VOC)
- KANO-Modell
- Kundenanforderungen messbar machen (CTQ)

6. Six Sigma Projektvorstellung

Dipl.-Ing.(FH) Christoph Harker
Siemens Home and Office Communications
Devices GmbH & Co KG, Bocholt

7. Praktische Übung: Mess-System-Analyse mit statistischen Methoden (ANOVA-Methode)

Ende des ersten Veranstaltungstages gegen 17.00 Uhr

Diskussionsrunde 17.00 - 18.00 Uhr

Im Anschluss an den 1. Veranstaltungstag lädt Sie das **Deutsche Industrie-forum für Technologie** zu einer **Diskussionsrunde mit Imbiss und Umtrunk** ein. Hier können Sie in gemütlicher Runde Erfahrungen austauschen.

8. Design for Six Sigma (DFSS)

Dipl.-stat. Barbara Bredner

- Einsatzbereiche für DFSS
- Projektablauf nach DMADV
- Besonderheiten bei DFSS und Abgrenzung zu Six Sigma
- DFSS-Methoden

9. Praktische Übung: Conjoint-Analyse / Kundenwünsche zuverlässig identifizieren

Pause: Kaffee + Tee

10. Prozessfluss optimieren mit Lean Methoden

- Ansatzpunkte für Lean Methoden
- Prozessfluss-Darstellung (VSM)
- Kanban-Systeme

11. Lean-Projektvorstellung

Dipl.-Ing. Corina Hoffmann, Düsseldorf
Crane Process Flow Technologies GmbH

Gemeinsamer Mittagstisch

12. Praktische Übung: Lean Methoden im Prozess umsetzen

13. Möglichkeiten für die Einführung und Umsetzung von Six Sigma in Ihrem Unternehmen

Dipl.-stat. Barbara Bredner

- Voraussetzungen
- Kosten für die Einführung
- Dauer
- Einführung von oben nach unten (top-down) oder von unten nach oben (bottom-up)?
- Rolle der Mitarbeiter bei Six Sigma

Ende der Veranstaltung gegen 15.00 Uhr

Referenten

Dipl.-stat. Barbara Bredner

Statistische Beratung und Lösungen

Im Bruch 23

D-59439 Holzwickede

Frau Bredner arbeitet freiberuflich als Statistikerin und Six Sigma Trainerin. Sie berät Unternehmen bei der Umsetzung von statistischen Methoden, insbesondere der Analyse und Verbesserung von Produktions- und Dienstleistungsprozessen, statistische Prozess-Regelung (SPC) und Versuchsplanung (DoE). Ein wachsender Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Begleitung von Six Sigma-Projekten.

Dipl.-Ing. (FH) Christoph Harker

SIEMENS Home and Office

Communications Devices GmbH & CO KG

SHC PD D MD Kon 3

Frankenstr. 2, D-46393 Bocholt

Dipl.-Ing. Corina Hoffmann

Crane Process Flow Technologies GmbH

Heerdter Lohweg 63 - 71

D-40549 Düsseldorf

Vorteile für Ihre betriebliche Praxis !

- ▶ Sie bekommen eine **Entscheidungsgrundlage**, ob und in welchem Umfang Six Sigma, DFSS und Lean Methoden für Ihr Unternehmen oder Ihren Arbeitsbereich geeignet sind
- ▶ Durch Projektvorstellungen und praktische Übungen erhalten Sie einen **Einblick in die Arbeitsweise der drei Methodenbereiche**
- ▶ An Hand von Praxisbeispielen können Sie die **Chancen und Risiken von Six Sigma als Methode zur Prozess-Optimierung und -Neugestaltung beurteilen**

Seminarziele

- Sie lernen die Methoden und Vorgehensweise bei Six Sigma Projekten, DFSS und Lean Methoden kennen
- Sie erfahren, was Six Sigma, DFSS und Lean Methoden von anderen Werkzeugen unterscheidet
- Sie erfahren, wie Sie diese Verfahren in Ihrem Unternehmen nutzen können
- Sie können das enorme Potential durch Six Sigma, DFSS und Lean Methoden für Ihr Unternehmen und Ihren Firmenbereich einschätzen

Teilnehmerkreis

- Geschäftsführer und Manager
- Betriebsleiter, Produktionsleiter und technische Leiter
- QMBs und Mitarbeiter der QS
- Projektleiter und Bereichsleiter
- Mitarbeiter aus F&E, Fertigung und Controlling

FIRMA		(RECHNUNGSEMPFANGER)	
ABTEILUNG	TELEFON	E-MAIL	
TITEL		VORNAME / NACHNAME	
POSTLEITZAHL	STRASSE / HAUSNUMMER		
LAND	POSTLEITZAHL	POSTFACH	ORT

Wenn unzustellbar, zurück an Absender

Bitte tragen Sie Anschriftenänderungen direkt in diesen Aufkleber ein.

<p>ANMELDUNG</p> <p>Bitte ankreuzen</p> <p>JA <input type="checkbox"/></p>

<p>Veranstaltungs-Nr.</p> <p>25 - 60 - 06</p>
--

SIX SIGMA

16. und 17. April 2008
METTMANN

Bei mehreren Teilnehmern
 bitte Kopien dieses Anmeldeabschnittes verwenden.

Rechnungs-Nr. _____

Optimierung Programmversand · Per Fax zurück an 0 21 52 - 51 82 21

Wie möchten Sie unsere Programme erhalten? Bitte ankreuzen!

- POSTVERSAND ca. 3 Monate vor Veranstaltungsbeginn**
 - Wie bisher - an Ihre Firma mit Abteilungsangabe**
 - ▶ Ihre Firma erhält nur **sporadisch** das eine oder andere Programm
 - An eine Person** – bitte Vor-/Nachname, Abteilung angeben
 - ▶ Diese Person erhält **1, max. 2 Briefe pro Halbjahr**. Mit diesen Seminareinladungen in Kurzform ist der **Überblick über das gesamte Weiterbildungsangebot** gegeben
- E-MAIL-VERSAND als pdf-Dokument ca. 6 Monate vor Veranstaltungsbeginn**
 - An eine Person**, z.B. die für die Aus- und Weiterbildung zuständig ist
 E-Mail-Adresse _____
- POST - und E-MAIL-VERSAND**
 - An obige Person**